

4. Einladung an das Jesuskind



Liebes Jesuskind,
warum bist du vor so vielen, vielen Jahren wie ein Kälbchen in einem Stall geboren? Deine Mutter hat dich in eine Futterkrippe gelegt. Entsetzlich. Könntest du nicht nochmal geboren werden? Das wäre klasse. Du kämst in einem großen, blitzsauberen Haus auf die Welt, das nennt man Klinik. Dort sind Ärzte und Schwestern. Die legen dich in ein weiches Bettchen. Du bekommst viele Sachen zum Anziehen geschenkt, Jäckchen, Strampelhosen und so. Wenn du größer bist, können wir zusammen Lego spielen. Davon habe ich eine Menge. Als Geburtstermin solltest du dir den 24. Dezember aussuchen. Dieser Tag ist der schönste vom ganzen Jahr und heißt der „Heilige Abend“. Da stehen in den Häusern und auf den Straßen Christbäume mit brennenden Kerzen drauf.



Das ist wirklich sehr hübsch, glaub mir!
Am Heiligen Abend sind meine Eltern müde und abgespannt. Sie sagen, die Zeit vor Weihnachten sei so hektisch und die vielen Weihnachtsfeiern so anstrengend. Es wird bei uns überall Weihnachten gefeiert: Bei Papa in der Firma, in den Altenheimen und sogar im Gefängnis, weil sich alle Menschen freuen sollen.



Auf den Straßen und in den Geschäften ist ein Geschiebe und Gedränge. Hier ist was los! Du wärst sprachlos. Am Heiligen Abend gehen wir zuerst in die Kirche, dort ist es richtig feierlich. Die Musik von der Orgel gefällt mir am besten. Sie ist so wuchtig. Vorne am Altar steht ein Mann. Dem hören alle zu. Er heißt Pfarrer.

Zu Hause feiern wir im Wohnzimmer, ich meine, meine Eltern und ich. Es gibt viel zu essen: Gänsebraten und Klöße. Zum Nachtisch gibt es Vanilleeis mit Schokoladensoße. Hm. – Das schmeckt!

Aber die Geschenke sind mir wichtiger. Ich bekomme ganz viele von meinen Eltern, von Opa, Oma und noch so anderen Leuten. Das müsstest du mal sehen! Es ist immer ein richtiger Geschenkeberg. Für dieses Jahr habe ich mir einen Fernseher gewünscht und ein neues Handy. Da fällt mir ein, dass du irgendwo wohnen musst. Ich möchte dich gerne bei uns haben. Sogar mein Zimmer würde ich mit dir teilen. Aber ich glaube, der Termin ist unpassend. Die Eltern wollen Weihnachten nur mit der eigenen Familie feiern. Komm doch ein andermal. Da ist es günstiger. Oder du gehst in ein Kinderheim. Dort haben sie sicher einen Platz für dich.

Melde dich bald!

Tschüs.

Dein Maxi



Kopiervorlage zu 4. Einladung an das Jesuskind

Wie lautet dein Brief an das Jesuskind?

Was könntest du schreiben?

Vielleicht von deinen Geschwistern oder Eltern, von einem Tier, vom Zoo, von einem lustigen Erlebnis, von dem was du dir noch wünschst oder was du einmal werden möchtest ...

Es gibt so viele Dinge, die das Christkind wissen möchte!

A large, blank lined writing template for a letter to the Christ Child. The template is shaped like a wide rectangle with slightly irregular edges, resembling a piece of paper. It features ten horizontal ruling lines for handwriting practice. In the top-left corner, there is a simple line drawing of a Christmas tree branch with needles. In the top-right corner, there is a line drawing of two red apples hanging from a branch. The rest of the page is empty for writing.

